



Foto: Archiv Hermann Huber

Herzlichen Glückwunsch, Hermann Huber!  
Am 20.09.2013 wird die deutsche Bergsteigerlegende 83.

**Uli Auffermann zu Hermann Huber:**

„Hermann ist eines der Urgesteine des deutschen Alpinismus. Ein Alleskönner am Berg. Und einer, der nicht nur dem Bergsteigen durch Erstbegehungen und Wiederholungen schwierigster Routen verbunden ist, sondern darüber hinaus allumfassend alpinistisch tätig war und ist. Hermann ist ein unglaublich zuverlässiger, wacher und beweglich denkender Zeitgenosse!“

**Hermann Huber**

17-jährig beginnt der 1930 geborene Münchner mit dem Klettern, wiederholt bald die großen, klassischen Routen. Zu einem Schlüsselerlebnis wird seine erste Expedition, obwohl er zu dieser Zeit „gerade einmal ein paar hundert Mark im Monat verdient“, die er 1955 unternimmt: Huber leitet die Südamerika-Kundfahrt der Jungmannschaft der Sektion München. Immer wieder zieht es ihn in die Ferne:

So ist er bereits 1970 im kalifornischen Yosemite Valley, entdeckt wenig später die Berge Japans für sich, leitet eine Expedition nach Neuguinea. Besonders war auch die erste schottisch-bayerische Gemeinschaftsexpedition nach Grönland und damals geradezu exotisch die Fahrten nach Südkorea und China. Sein großes Engagement gehört daneben der sicherheitstechnischen Entwicklung des Bergsteigens, er wird Mitglied im Sicherheitskreis des DAV, schreibt mit „Bergsteigen heute“ eines der fundiertesten Lehrbücher dieses Bereiches. Beruflich baut er eine Bergsportfirma mit auf, entwickelt dort viele Produkte selbst und macht diese weltweit bekannt. Auch heute noch sucht Hermann Huber täglich das Erlebnis in der Auseinandersetzung mit alpinen Fragen im Kreise Gleichgesinnter und vor allem draußen in der Natur am Berg.

Sehenswert: [www.hermannhuber.de](http://www.hermannhuber.de)